

Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>05.09.2017</u> Seite <u>36</u>
1)	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit</b></p> <hr/> <p>Stadtverordnetenvorsteher Marcus Dittrich eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung wurden geprüft und festgestellt.</p> <p>Die Sitzungsniederschrift für die letzte Sitzung wurde am 10.08.2017 im internen Mitgliederbereich der Gremien sowie auf der Homepage der Stadt veröffentlicht. Es wurden keine Einwände gegen das Protokoll erhoben.</p> <p><b><u>BESCHLUSS:</u></b> Kenntnis genommen, festgestellt und zugestimmt. -/-</p>
Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am _____ Seite _____

2)

**Energiegenossenschaft Reinhardswald**  
**hier: Gründung der Gesellschaften und Mittelbereitstellung**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt in ihrer Stellung als Gesellschafter der Energiegenossenschaft Reinhardswald in deren Gesellschafterversammlung dem beabsichtigten Erwerb von ca. 51% der Gesellschaftsanteile an der Verwaltungs GmbH und dem damit einhergehende anteiligen mittelbaren Erwerb an der Windpark Reinhardswald GmbH & Co. KG zu.
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die beabsichtigte anteilige Kreditaufnahme der Energiegenossenschaft Reinhardswald in Höhe von bis zu € 1.000.000,00 zur Finanzierung der auf die Gesellschaftsanteile an der Windpark Reinhardswald GmbH & Co. KG entfallenden Einlageverpflichtung zur Kenntnis. Die Stadt übernimmt für die Finanzierung der Kreditaufnahme durch die Energiegenossenschaft Reinhardswald eine anteilige Höchstbetrags-Ausfallbürgschaft für Kreditkapital- und Nebenforderungen in Gesamthöhe von bis zu € 110.000,00 (max. 80% der Forderungen) gegenüber den finanzierenden Banken bzw. der finanzierenden Bank.
3. Zur Umsetzung der vorherigen Beschlüsse wird der Magistrat ermächtigt und beauftragt, sämtliche zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung der Stadtverordnetenversammlung an der Verwaltungs GmbH und der Windpark Reinhardswald GmbH & Co. KG notwendigen Willenserklärungen abzugeben und die notwendigen Verträge, insbesondere den Bürgschaftsvertrag, die Avalprovisionsvereinbarungen, zu unterzeichnen.
4. Der kommunale Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Energiegenossenschaft Reinhardswald wird ermächtigt und beauftragt, sämtlichen zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung der Stadt an der Verwaltungs- GmbH und der Windpark Reinhardswald GmbH & Co. KG notwendigen Willenserklärungen abzugeben, insbesondere der beabsichtigten Unternehmensgründungen mit 51,00% Gesellschaftsanteile zu Gunsten der Energiegenossenschaft Reinhardswald, der Kreditaufnahme zur Projektfinanzierung der auf die Gesellschaftsanteile an der Energiegenossenschaft Reinhardswald entfallenden Einlageverpflichtung und dem Abschluss der Avalprovisionsvereinbarungen mit den Gesellschaftern für die Übernahme anteiliger Bürgschaften für die Kreditaufnahme zuzustimmen.
5. Der kommunale Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Energiegenossenschaft Reinhardswald wird weiterhin ermächtigt und beauftragt, die Vorstände der Energiegenossenschaft Reinhardswald bzw. deren jeweiligen organschaftlichen Vertreter anzuweisen, die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung umzusetzen, die weiteren, zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung der Stadt an der Verwaltungs-GmbH und der Windpark Reinhardswald GmbH & Co. KG, notwendigen Willenserklärungen abzugeben und die erforderlichen Verträge, insbesondere den Kreditvertrag, die Avalprovisionsvereinbarungen und Verträge zu den Gesellschaftsgründungen zu unterzeichnen

Bevor dieser TOP zur Abstimmung gebracht wird, unterbricht Stadtverordnetenvorsteher Dittrich auf Antrag von Frau Niemetz die Sitzung für 10 Minuten.

Die Afd-Fraktion beantragt eine namentliche Abstimmung. Dem Antrag wird gemäß § 26 Nr. 5 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis :**

dafür: (1) Kai-Timo Wilke

dagegen: (12) Christian Bönning, Marcus Dittrich, Frank Döhne, Niklas Eckermanns, Henning Hillebrand, Florian Kohlweg, Andrea Löschner, Heike Meinhardt, Stefanie Schröder-Engler, Manfred von Reetnitz, Andreas Wendisch, Claudia Zieger

enthalten: (1) Maria-Luise Niemetz

Nachdem der Beschlussvorschlag abgelehnt wurde wird ein gemeinsamer Beschluss aller Fraktionen wie folgt gefasst:

**Beschluss:**

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit sofortiger Wirkung aus der Energiegenossenschaft Reinhardswald auszutreten. Der Magistrat wird beauftragt, die Mitgliedschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen. Angestrebt wird ein sofortiger Austritt in Form einer Übertragung der Anteile an ein oder alle Mitglied(er) der EGR. Ist die Übertragung der Anteile nicht möglich, muss die ordentliche Kündigung unverzüglich erfolgen, spätestens bis zu 6 Wochen zum nächsten Quartalsende.“

**Abstimmungsergebnis**

dafür: 13

dagegen: -

enthalten: 1

Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>05.09.2017</u> Seite <u>38</u>
3)	<p><b>Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren Oberweserpipeline</b></p> <p>Nach Erörterung des Sachverhaltes wird der Beschlussvorschlag der Tischvorlage wie folgt geändert:</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat eine ablehnende Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren Oberweserpipeline bis zum 15.09.2017 zu erstellen und darin insbesondere die Belange der Stadt Bad Karlshafen aufzunehmen.</p> <p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b> dafür: 14 dagegen: - enthalten: -</p>
Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>05.09.2017</u> Seite <u>38</u>
4)	<p><b>Mitteilungen des Magistrats</b></p> <p><b><u>BESCHLUSS:</u></b> Kenntnis genommen. -/-</p>